

MITTEILUNGSBLATT

DER

Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

Studienjahr 2017/2018

Ausgegeben am 19. September 2018

58. Stück

258. Bestellung stellvertretender Leiter (stellvertretender Direktor) Univ.-Klinik für Strahlentherapie – Radioonkologie
259. Bestellung Leiter (Direktor) Univ.-Klinik für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie
260. Bestellung stellvertretender Leiter (stellvertretender Direktor) Univ.-Klinik für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie
261. Bestellung stellvertretender Leiter (stellvertretender Direktor) Univ.-Klinik für Innere Medizin V
262. Bestellung Leiter (Direktor) Univ.-Klinik für Innere Medizin V
263. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 UG
264. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen
265. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

258. Bestellung stellvertretender Leiter (stellvertretender Direktor)
Univ.-Klinik für Strahlentherapie – Radioonkologie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung vom 04.09.2018 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.10.2018 bis zum 30.09.2019,

ao. Univ.-Prof. Dr. Meinhard NEVINNY-STICKEL
zum stellvertretenden Leiter (stellvertretenden Direktor)

der Univ.-Klinik für Strahlentherapie – Radioonkologie zu bestellen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor

259. Bestellung Leiter (Direktor) Univ.-Klinik für Plastische,
Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung vom 18.09.2018 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.10.2018 bis zum 30.09.2023,

o. Univ.-Prof. Dr. Gerhard PIERER
zum Leiter (Direktor)

der Univ.-Klinik für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie zu bestellen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor

260. Bestellung stellvertretender Leiter (stellvertretender Direktor)
Univ.-Klinik für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische
Chirurgie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung vom 18.09.2018 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.10.2018 bis zum 30.09.2023,

ao. Univ.-Prof. Dr. Anton SCHWABEGGER
zum stellvertretenden Leiter (stellvertretenden Direktor)

der Univ.-Klinik für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie zu bestellen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor

261. Bestellung stellvertretender Leiter (stellvertretender Direktor) Univ.-Klinik für Innere Medizin V

Das Rektorat hat in seiner Sitzung vom 18.09.2018 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.10.2018 bis zum 30.09.2023,

ao. Univ.-Prof. Dr. Michael STEURER
zum stellvertretenden Leiter (stellvertretenden Direktor)

der Univ.-Klinik für Innere Medizin V zu bestellen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor

262. Bestellung Leiter (Direktor) Univ.-Klinik für Innere Medizin V

Das Rektorat hat in seiner Sitzung vom 18.09.2018 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.10.2018 bis zum 30.09.2023,

Univ.-Prof. Dr. Dominik WOLF
zum Leiter (Direktor)

der Univ.-Klinik für Innere Medizin V zu bestellen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor

263. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 UG

Gemäß § 27 Abs 2 UG werden folgende Bevollmächtigungen erteilt:

SAP Nr.	Titel des Projekts	Projektleiter	Projektlaufzeit
D-150310-011-011	askimed	Bakk.techn. Lukas Forer MSc PhD	09.03.2018 – 31.12.2021
D-152700-011-023	DNA Repair Genes	ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Helmut Klocker	01.08.2018 – 31.07.2020
D-153110-021-011	HNO-Krebsforschung-ML	Dr. Matthias Lechner PhD	01.08.2018 – 31.07.2023
D-151610-043-024	A phase 3, randomised, rater-blinded, multi-centre study to evaluate the efficacy and safety of WTX 101 administered for 48 weeks versus standard of care in Wilson Disease patients aged 18 and older with an extension phase of up to 60 months	ao. Univ.-Prof. Dr. Heinz Zoller	15.05.2018 – 15.05.2023
D-151500-018-011	Structure-function relationship of mitochondria in neuronal diseases	ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Christoph Schwarzer	01.07.2018 – 30.06.2022
D-151200-015-012	Entwicklung und Anwendung eines GC-Hochtemperatur-PTRMS	Assoz. Prof. Priv.-Doz. Mag. Dr. Herbert Oberacher	01.02.2018 – 31.10.2019

D-151900-042-013	Nachfolge Vascage	ao. Univ.-Prof. Dr. Stefan Kiechl	01.10.2018 – 30.09.2019
D-152700-028-011	Prostate cancer fibroblast	Priv.-Doz. ⁱⁿ Natalie Sampson PhD	01.10.2018 – 30.09.2019
D-151900-018-015	REFALS - Effects of oral Levosimendan (ODM-109) on respiratory function in patients with ALS	ao. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Löscher	01.02.2018 – 01.06.2020
D-152400-018-013	Investigating the antimicrobial capacity of bioactive glass	Lic. Mestr. Dr. ⁱⁿ Debora Cristina Coraca-Huber	15.08.2018 – 15.02.2019
D-150700-026-012	CavX - Kalziumkanäle in erregbaren Zellen	Assoz. Prof. Priv.-Doz. Dr. Gerald Josef Obermair	01.10.2018 – 30.09.2022
D-151670-012-031	EVADE - Pseudomonas Pneumonia	Univ.-Prof. Dr. Michael Joannidis	01.10.2017 – 31.12.2020
D-153600-020-011	Remodeling in Fontan Patients: a Metabolomics Study	Dr. ⁱⁿ Maria-Miriam Melanie Michel	01.05.2017 – 30.04.2020

Bei bereits laufenden Projekten werden die Bevollmächtigungen geändert wie folgt:

SAP Nr.	Titel des Projekts	Änderung der Bevollmächtigung für	Projektlaufzeit	Begründung der Änderung
D-152700-026-011	Urologic Oncology	Priv.-Doz. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Renate Pichler PhD	21.06.2015 – 31.08.2021	Verlängerung der Bevollmächtigung

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor

264. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **wissenschaftliches Universitätspersonal** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-16588

Fachärztin/Facharzt, B1, GH 3, Sektion für Allgemeine Pathologie, ab 01.01.2019 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Fachärztin/Facharzt für Pathologie. Erwünscht: Spezialisierung in Uropathologie, Aufarbeitung und Befundung der OP-Präparate nach Vorgaben des europäischen Prostatenzentrums, Erfahrung in der Organisation einer Biobank, Einführung der Pathologieassistentinnen/Pathologieassistenten in die uropathologische Routine und Forschung, Erstellung von SOPs und QM-Dokumenten, Bereitstellung von Proben und Daten für BioBank, interineraler Kooperation, eigenständige Forschungsprojekte sowie Mitarbeit bei in- und externen Forschungsprojekten, Testung neuer histopathologischer Methoden und Auswertungen. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3.711,10 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-16608

Fachärztin/Facharzt, B1, GH 3, Sektion für Klinisch-Funktionelle Anatomie, ab 01.10.2018 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Fachärztin/Facharzt für Anatomie. Erwünscht: Forschungsschwerpunkt in funktioneller oder angewandter Anatomie, Nachweis umfangreicher Lehrtätigkeit im Fach Anatomie, mehrjährige fachspezifische Forschungs- und Lehrerfahrung, Publikationstätigkeit. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3.711,10 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-16610

Fachärztin/Facharzt, B1, GH 3, Universitätsklinik für Strahlentherapie-Radioonkologie, ab 15.01.2019 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Fachärztin/Facharzt für Strahlentherapie-Radioonkologie. Erwünscht: Freude und Engagement im Umgang mit onkologischen Patientinnen/Patienten, Teamfähigkeit, Nachweis an wissenschaftlicher Tätigkeit und in der Betreuung von klinischen Studien, Erfahrung in der Lehre, Erfahrung und Bereitschaft zu administrativen Tätigkeiten, Führungsqualitäten, Habilitation. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3.711,10 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-16265

Ärztin/Arzt in Facharzt Ausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Sektion für Hygiene und Medizinische Mikrobiologie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 05.03.2019. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: abgeschlossene Basisausbildung, wissenschaftliches Interesse, Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit, Interesse für universitäre Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.794,60 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Bewerbungen sind bis zum 10. Oktober 2018 unter Angabe der Chiffre der Stellenausschreibung bevorzugt per E-Mail (pdf-Format) an bewerbung@i-med.ac.at zu übermitteln oder schriftlich am Postweg bei der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Bürgerstraße 2 (3. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter <https://www.i-med.ac.at/pa/docs/bewerbungsbogen.pdf> entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor

265. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **Allgemeines Universitätspersonal** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-16625

Technische Assistentin/technischer Assistent, IIIa, halbbeschäftigt (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 28.02.2019. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: Laborpraxis, FACS, molekularbiologische Arbeitsmethoden und Zellkultur. Aufgabenbereich: Mitwirkung an wissenschaftlichen Arbeiten.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.000,80 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-16568

Referentin/Referent, IIIa, Sektion für Allgemeine Pathologie, ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: Matura oder gleichwertiger Abschluss, Vorerfahrung in der Führung eines Chefsekretariats, umfangreiche Organisationserfahrung, Kenntnisse in der Budgetverwaltung, insbesondere SAP-Kenntnisse, Englischkenntnisse in Wort und Schrift, Loyalität, Belastbarkeit und Diskretion, Erfahrung im Umgang mit Studierenden und in der Lehrverwaltung. Aufgabenbereich: Leitung, Organisation und Koordination des Institutssekretariates, selbständige Erledigung der Korrespondenz in deutscher und englischer Sprache, Terminplanung, Personalverwaltung, Literaturrecherchen, Organisation von Kongressen und Tagungen, Budget- und Finanzgebarung, Führung der Buchhaltung und Verwaltung der wissenschaftlichen Finanzmittel.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.001,60 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-16593

Referentin/Referent, IIIb (Ersatzkraft), Abteilung Facility Management Medizinisch-Theoretischer Bereich, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 12.10.2019. Voraussetzungen: technische Ausbildung HTL Hoch- und/oder Tiefbau oder geeignete Qualifikation entsprechend dem Aufgabenbereich. Erwünscht: Erfahrung im Bau- und Projektmanagement, Kompetenzen in organisatorischen Belangen und umfangreiches Wissen im Bereich Neubau und bei Sanierungsprojekten, sowie praktische Erfahrungen im Baubereich, AutoCad Ausbildung, MS Office Grundprogramme. Aufgabenbereich: Tätigkeiten im Bau- und Projektmanagement, Bauprojektleitung und selbständige, eigenverantwortliche Umsetzung von Bauprojekten, umfassendes Projektmanagement inkl. Projektentwicklung, Entwicklung und Erstellung der Raum und Funktionsprogramme, Planung von Einrichtungen und Ausstattungen, Erstellung von Kostenkalkulationen, Beauftragung der zur Umsetzung notwendigen Firmen unter Einhaltung der jeweiligen Vergaberichtlinien, ggf. Erstellung LV für Ausschreibungen, Umsetzung unter Einbindung der Nutzerinnen/Nutzer, Abnahme der Leistungen samt Gewährleistungsverfolgung, Prüfung und Freigabe der Rechnungen, Erstellung von DWG Plänen, Koordination und Verwaltung der Raumdaten, der Raumdatenbank in pitFM sowie Erstellung von Äquivalenzziffern zur Kosten/Leistungsrechnung, eigenverantwortliche Führung der BIDOK des bmwfw.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.306,70 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-16601

Referentin/Referent für Technologie Transfer, IVa, Servicecenter Forschung, ab 01.01.2019. Voraussetzungen: Diplom-Hochschulabschluss der Naturwissenschaften oder Medizin. Erwünscht: einschlägige Berufserfahrung, EDV-Kenntnisse, Kommunikationsstärke, Englisch in Wort und Schrift. Aufgabenbereich: Technologietransfer: Patentdatenbank, Prüfung Erfindungsmeldungen, Koordination Aufgriff IP, Reportings, Ausgründungen, Prüfung Kooperationsverträge und Drittmittelanträge, Schutzrechts- und Verwertungsstrategie, Prüfung Patentierungskosten inkl. Förderanträge dazu, Erfindervergütung, Prototypenförderungen, Kontakt mit Patentanwältinnen/Patentanwälten, Betreuung der Erfinderinnen/Erfinder und Gründerinnen/Gründer, Verwertungsverträge, Fortbildungen IP/Entrepreneurship.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.550,50 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-16622

HKLS Installateurin/HKLS Installateur, IIa, Abteilung Facility Management Medizinisch-Theoretischer Bereich, ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossene Lehre als HKLS Installations- und Gebäudetechnikerin/Gebäudetechniker, Führerschein B. Erwünscht: abgeschlossene Ausbildung im Spezialmodul Steuer- und Regelungstechnik lt. Ausbildungsordnung, Bereitschaft für Weiterbildung (Dampfkesselprüfung, Brandschutzschulungen, Sprinklerwart etc.). Aufgabenbereich: Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten gemäß GEFMA 122 im Bereich der sanitär-, heizungs- und Lüftungstechnischen Anlagen hauptsächlich im Bereich der Gebäude Fritz-Pregl-Straße 3, Schöpfstraße 41, Peter-Mayr-Str. 4a-b sowie Schöpfstr. 45 usw. sowie im Vertretungsfall und zur gegenseitigen Hilfe für sämtliche Gebäude und Anmietungen der Medizinischen Universität Innsbruck, Betreuung der Gebäudeleittechnik der Gebäude und Sicherstellung des laufenden Betriebes, Bearbeitung der Alarme und Störungen in Zusammenarbeit mit den anderen Gebäudetechnikerinnen/Gebäudetechnikern, allgemeine Kontrollen und Rundgänge (zB Personenlifte,

Fluchttüren sowie Fluchtwege, Brandschutzeinrichtungen), Neuinstallationen von Sanitär-, Heizungs- und Lüftungsanlagen im Zuge von Umbau- und Adaptierungsmaßnahmen in Zusammenarbeit mit den anderen Gebäudetechnikerinnen/Gebäudetechnikern, allgemeine Montagetätigkeiten und Durchführung von Wartung gemäß VDMA 24186, Hilfestellung sowie interne Kommunikation für externe Firmen, Erstellung von Wartungslisten, Dokumentationen der Wartung (Brandschutzklappen, Notduschen, Laborabzüge, Erstellung Energieprotokoll, Luftfiltertausch usw.), Mitwirkung am technischen Bereitschaftsdienst der Abteilung Facility Management.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.757,50 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-16482

Referentin/Referent, IIIa, Universitätsklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: sehr gute Englisch- und MS-Office Kenntnisse, Stressresistenz, ausgezeichnete Umgangsformen, Diskretion, Übersicht, außergewöhnliches Organisationsgeschick, Flexibilität. Aufgabenbereich: Assistenz und Entlastung der Klinikleitung, organisatorische Abwicklung sämtlicher Angelegenheiten im Zusammenhang mit dem Studienbetrieb, Budgetverwaltung, Parteienverkehr, allgemeine Sekretariatstätigkeiten.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.001,60 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Bewerbungen sind bis zum 10. Oktober 2018 unter Angabe der Chiffre der Stellenausschreibung bevorzugt per E-Mail (pdf-Format) an bewerbung@i-med.ac.at zu übermitteln oder schriftlich am Postweg bei der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Bürgerstraße 2 (3. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter <https://www.i-med.ac.at/pa/docs/bewerbungsbogen.pdf> entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor
